

Modulbezeichnung: Werkstoffe in der Medizin/Devices (MWT-M1-WIM/Dev) 30 ECTS
(Materials in Medicine/Devices)

Modulverantwortliche/r: Aldo R. Boccaccini
Lehrende: Aldo R. Boccaccini

Startsemester: WS 2014/2015 Dauer: 2 Semester Turnus: jährlich (WS)
Präsenzzeit: 345 Std. Eigenstudium: 555 Std. Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Aus den optionalen Veranstaltungen des Wintersemester sind solche im Umfang von 4 SWS/6 ECTS zu wählen (die Vorlesung und Übung/Ergänzung Polymerwerkstoffe gehören zusammen und können nicht einzeln gewählt werden).

Aus den optionalen Veranstaltungen des Sommersemesters sind solche im Umfang von 2 SWS/3 ECTS zu wählen.

MWT-M1-WIM/Dev-Pflicht

Grundlagen der Anatomie und Physiologie für Medizintechniker, Naturwissenschaftler und Ingenieure, Teil 2 (WS 2014/2015, Vorlesung, Clemens Forster et al.)

Werkstoffe und Verfahren der medizinischen Diagnostik I (WS 2014/2015, Vorlesung, 2 SWS, Michael Thoms)

Grundlagen der Anatomie und Physiologie für Medizintechniker, Naturwissenschaftler und Ingenieure, Teil Vegetative Physiologie (SS 2015, Vorlesung, Clemens Forster et al.)

Werkstoffe der Elektronik in der Medizin (SS 2015, Vorlesung, 2 SWS, Miroslaw Batentschuk et al.)

Werkstoffe und Verfahren der medizinischen Diagnostik II (SS 2015, Vorlesung, 2 SWS, Michael Thoms)

Kernfachpraktikum Werkstoffe in der Medizin (SS 2015, Praktikum, 6 SWS, Gerhard Frank et al.)

MWT-M1-WIM/Dev-Wahl Wintersemester

Aus den optionalen Veranstaltungen des Wintersemester sind solche im Umfang von 4 SWS/6 ECTS zu wählen (die Vorlesung und Übung/Ergänzung Polymerwerkstoffe gehören zusammen und können nicht einzeln gewählt werden).

Keramische Werkstoffe in der Medizin (WS 2014/2015, optional, Vorlesung, 2 SWS, Stephan E. Wolf)

Polymerwerkstoffe in der Medizin (WS 2014/2015, optional, Vorlesung, 2 SWS, Joachim Kaschta)

Übungen und Ergänzungen zu Polymere in der Medizintechnik (WS 2014/2015, optional, Vorlesung mit Übung, 1 SWS, Joachim Kaschta)

Metallische Werkstoffe in der Medizin (WS 2014/2015, optional, Vorlesung, 2 SWS, Stefan M. Rosiwal)

MWT-M1-WIM-Wahl Sommersemester

Aus den optionalen Veranstaltungen des Sommersemesters sind solche im Umfang von 2 SWS/3 ECTS zu wählen.

Biomechanik: Mechanische Eigenschaften biologischer Materialien (SS 2015, optional, Vorlesung, 2 SWS, Benoit Merle et al.)

Werkstoffoberflächen in der Medizin/Material surfaces in medicine (SS 2015, optional, Vorlesung, Aldo R. Boccaccini et al.)

Empfohlene Voraussetzungen:

Vergleiche bei den einzelnen Veranstaltungen.

Literatur:

Vergleiche bei den einzelnen Veranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] **Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (Master of Science)**

(Po-Vers. 2010 | Module M1 - M3 (gegliedert nach Kernfächern) | Kernfach Werkstoffe in der Medizin | 1. Werkstoffwissenschaftliches Modul (M1) | Werkstoffe in der Medizin)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Modulprüfung "Werkstoffe in der Medizin/Devices" (MWT-M1-WIM) (Prüfungsnummer: 63002)

Prüfungsleistung, mündliche Prüfung, Dauer (in Minuten): 40

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Nur die verpflichtenden und die belegten optionalen Lehrveranstaltungen sind Gegenstand der Prüfung. Zur mündlichen Prüfung soll eine Liste der belegten optionalen Veranstaltungen vorgelegt werden. Details siehe Modulhandbuch.

Erstablingung: SS 2015, 1. Wdh.: WS 2015/2016

1. Prüfer: Aldo R. Boccaccini

Kernfachpraktikum (Prüfungsnummer: 63001)

Studienleistung, Studienleistung

weitere Erläuterungen:

Abgabe der vollständige Testatkarte am Ende der 1. Vorlesungswoche des Folgesemesters beim Praktikums-Koordinator.

Erstablingung: SS 2015, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Aldo R. Boccaccini

Grundlagen der Anatomie und Physiologie (Prüfungsnummer: 63003)

Studienleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 60

Erstablingung: SS 2015, 1. Wdh.: SS 2015

1. Prüfer: Clemens Forster

Organisatorisches:

Vergleiche bei den einzelnen Veranstaltungen.

Bemerkungen:

Vergleiche bei den einzelnen Veranstaltungen.